

Netzanschlussvertrag Strom

Anschlussnetzebene Mittelspannung

zwischen

**Vor- und Nachname / Firma – vertreten durch
Straße, Hausnummer
PLZ, Ort**

und

**N-ERGIE Netz GmbH
Sandreuthstraße 21
90441 Nürnberg**

eingetragen beim Amtsgericht Nürnberg
unter HR B 23081

nachstehend "Anschlussnehmer" genannt

nachstehend "Netzbetreiber" genannt

für das Anschlussobjekt:

**Musterstraße 10
90489 Nürnberg**

Übergabe AO-Nr.:

Vorgangsnummer:

Datum:

02.01.2020

Folgende Objekte werden über den Netzanschluss versorgt:
Musterstraße 12 90489 Nürnberg

1 Vertragsgegenstand

- 1.1 Dieser Vertrag regelt den Anschluss einer Kundenanlage an das Stromnetz des Netzbetreibers zur Entnahme von Strom.
- 1.2 Anschlussnutzung, Netznutzung und Stromlieferung sind nicht Gegenstand des Vertrages.

2 Umfang und Art des Anschlusses

- 2.1 Umfang, Art des Anschlusses, vereinbarte Anschlussscheinleistung sowie die Eigentumsgrenzen ergeben sich aus der Anlage „Netzanschluss-Daten“ und ggf. „Prinzipschaltbild“ sowie „Lageplan“.
- 2.2 Das vorgelagerte Verteilungsnetz wird für die Übertragung der vereinbarten Anschlussscheinleistung zur Verfügung gestellt.

Der Anschluss von Eigenerzeugungsanlagen in der Kundenanlage ist vorab mit dem Netzbetreiber abzustimmen.

Für die Bereitstellung der Vorhalteleistung, für die Erstellung des Netzanschlusses und ggf. für sonstige vereinbarte Leistungen leistet der Anschlussnehmer an den Netzbetreiber einen Kostenbeitrag, der in der Anlage „Kostenaufstellung“ festgelegt ist.

- 2.3 Die Aufteilung der Vorhalteleistung auf die Anschlussnutzer ist Sache des Anschlussnehmers.

Die Summe aller in Anspruch genommenen Leistungen darf nicht höher sein, als die vereinbarte Vorhalteleistung.

3 Messeinrichtung

- 3.1 Der Anschlussnehmer stellt einen den Technischen Mindestanforderungen des Netzbetreibers entsprechenden Platz zur Unterbringung der Messeinrichtungen zur Verfügung.
- 3.2 Regelungen zur Messeinrichtung sind im Anschlussnutzungsvertrag enthalten, soweit der Netzbetreiber Messstellenbetreiber bzw. Messdienstleister ist.

4 Haftung

Der Netzbetreiber haftet für Schäden, die dem Anschlussnehmer durch Unterbrechung oder Unregelmäßigkeiten in der Anschlussnutzung entstehen, nach Maßgabe des § 18 der beigefügten Niederspannungsanschlussverordnung - NAV.

5 Vertragsdauer

Der Netzanschlussvertrag wird auf unbestimmte Zeit geschlossen und kann entsprechend der Regelung der §§ 25, 27 NAV gekündigt werden.

6 Rechtsnachfolge

- 6.1 Tritt an Stelle des bisherigen Netzbetreibers ein anderer Netzbetreiber in die sich aus dem Vertragsverhältnis ergebenden Rechte und Pflichten ein, so bedarf es hierfür nicht der Zustimmung des Anschlussnehmers. Der Wechsel des Netzbetreibers ist öffentlich bekanntzumachen.
- 6.2 Im Falle eines Wechsels in der Person des Anschlussnehmers ist der Anschlussnehmer verpflichtet, die Rechte und Pflichten aus diesem Vertrag auf den neuen Anschlussnehmer zu übertragen. Dies ist dem Netzbetreiber vor dem Eintritt des Wechsels schriftlich mitzuteilen.

7 Allgemeine Bedingungen

- 7.1 Soweit in diesem Vertrag keine abweichenden Vereinbarungen getroffen sind, gelten die beiliegende Niederspannungsanschlussverordnung - NAV in der jeweils gültigen Fassung sowie die Technischen Regeln für den Anschluss von Kundenanlagen an das Mittelspannungsnetz und deren Betrieb (TAR Mittelspannung). Zusätzlich gelten die TAB Mittelspannung der Main-Donau Netzgesellschaft, die auf Verlangen ausgehändigt werden und im Internet unter www.main-donau-netz.de abgerufen werden können.
- 7.2 Sollte für den Netzanschluss von elektrischen Anlagen, die nicht im unmittelbaren Anwendungsbereich der Niederspannungsanschlussverordnung - NAV fallen, eine Verordnung erlassen werden, wird diese die NAV ersetzen.

8 Schlussbestimmungen

- 8.1 Personenbezogene Daten werden von der N-ERGIE Netz GmbH nach Maßgabe der beiliegenden Datenschutzhinweise für Kunden und Interessenten gespeichert, verarbeitet und gegebenenfalls übermittelt.
- 8.2 Änderungen dieses Vertrages werden schriftlich bekannt gegeben. Sie gelten als genehmigt, wenn der Anschlussnehmer nicht schriftlich Widerspruch erhebt. Der Widerspruch des Anschlussnehmers muss innerhalb von einem Monat nach der Bekanntgabe der Änderung beim Netzbetreiber vorliegen. Erhebt der Anschlussnehmer fristgerechten Widerspruch, ist der Netzbetreiber zu einer Änderungskündigung berechtigt. Auf die Folgen eines nicht rechtzeitig erhobenen Widerspruchs wird der Netzbetreiber den Anschlussnehmer hinweisen.
- 8.3 Der Netzbetreiber ist berechtigt, sich zur Erfüllung seiner vertraglichen Verpflichtungen Dritter zu bedienen.
- 8.4 Die dem Vertrag beiliegenden Anlagen sowie die in Ziffer 7.1 genannten Allgemeinen Bedingungen sind Bestandteil des Vertrages.

_____, den _____

Nürnberg, den _____

N-ERGIE Netz GmbH

Name in Druckbuchstaben bzw. Stempel

Unterschrift - Anschlussnehmer

i. A. _____ i. A. _____

Anlagen:
Netzanschluss-Daten
Leistungsbeschreibung
Kostenaufstellung
Lageplan
Prinzipschaltbild
Niederspannungsanschlussverordnung – NAV
Datenschutzhinweise der N-ERGIE Netz GmbH

Netzanschlussvertrag Strom

Anlage

Netzanschluss-Daten

für das Anschlussobjekt:

Übergabe AO-Nr.:
Vorgangsnummer:
Datum:

02.01.2020

1 Technische Kenndaten

Vereinbarte Anschlusscheinleistung für Bezug $S_{AV,B}$		kVA
Vereinbarte Anschlusswirkleistung für Bezug $P_{AV,B}$		kW
Anschlussnetzebene		Mittelspannungsnetz
Netzanschlusspunkt		
Netzanschlusskabel (Typ)		
Netzanschluss (Art)		
Übergabestation (Bezeichnung)		
Netz-Nennspannung	ca. 20	kV
Netz-Nennfrequenz	ca. 50	Hz
Messspannung	ca. 20	kV

2 Eigentumsverhältnisse

3 Übergabestelle

4 Aufstellungsort der Messung

5 Sonstige Vereinbarungen

Netzanschlussvertrag Strom

Anlage

Leistungsbeschreibung

für das Anschlussobjekt:

Übergabe AO-Nr.:
Vorgangsnummer:
Datum:

02.01.2020

1 Anschlusskonzept

2 Leistungen des Netzbetreibers

2.1 Leistungen im Rahmen des Netzanschlusses

2.2 Leistungen im Rahmen des Messstellenbetriebs

3 Leistungen des Anschlussnehmers (bauseitige Leistungen)

Anlage

Netzanschlussvertrag Strom

Kostenaufstellung

für das Anschlussobjekt:

Übergabe AO-Nr.:

Vorgangsnummer:

Datum:

02.01.2020

Kosten

	€
Gesamtkosten netto	€
Umsatzsteuer 19%	€
Gesamtkosten brutto	€

Für sämtliche Lieferungen und Leistungen wird nach Erbringung eine Rechnung gestellt.

Das Angebot ist 3 Monate ab Angebotserstellung gültig.

Die Ausführung hängt ggf. von privaten und behördlichen Genehmigungen ab.

Sollte die beschriebenen Leistungen aus Gründen, die nicht vom Netzbetreiber zu vertreten sind, nicht wie geplant durchgeführt werden können, z.B. bei Änderungen der Leitungsführung auf Verlangen von Behörden, bei unerwarteten Bodenverhältnissen oder bei Verzögerungen von mehr als 6 Monaten ist der Netzbetreiber nicht verpflichtet, die Leistung zu erbringen. Der Netzbetreiber wird dies dem Anschlussnehmer mitteilen und ggf. ein neues Angebot erstellen.

Im Falle einer Umkehrung der Schuldnerschaft i.S.d. § 13b UStG werden nach Ausführung der Arbeiten bei der Rechnungsstellung Netto-Beträge verrechnet. Die Mehrwertsteuer schuldet in diesem Falle der Anschlussnehmer als Leistungsempfänger.

Sofern der Anschlussnehmer Bauleister i.S.d. § 13b UStG ist, bittet der Netzbetreiber zusammen mit dem unterschriebenen Netzanschlussvertrag (Auftragserteilung) um Vorlage einer Freistellungsbescheinigung gemäß § 48 Abs. 1 Satz 1 des Einkommenssteuergesetzes (EStG) mit dem zusätzlich durch den Anschlussnehmer angebrachten Vermerk „für umsatzsteuerliche Zwecke“.

Netzanschlussvertrag Strom

Anlage

Lageplan

für das Anschlussobjekt:

Übergabe AO-Nr.:
Vorgangsnummer:
Datum:

02.01.2020

Anlage

Netzanschlussvertrag Strom

Prinzipschaltbild

für das Anschlussobjekt:

Übergabe AO-Nr.:
Vorgangsnummer:
Datum:

02.01.2020

Datenschutzhinweise der N-ERGIE Netz GmbH für Kunden und Interessenten

zur Erfüllung der Informationspflichten nach Art. 13 und Art. 14 der Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO)

1. Verantwortlicher

N-ERGIE Netz GmbH
Geschäftsführung
Sandreuthstraße 21
90441 Nürnberg

Telefon: 0911 802-02
Telefax: 0911 802-17005
E-Mail: kundenservice@n-ergie-netz.de
Website: www.n-ergie-netz.de

2. Datenschutzbeauftragter

Städtische Werke Nürnberg GmbH
Datenschutzbeauftragter
Am Plärrer 43
90429 Nürnberg

Telefon: 0911 271-01
Telefax: 0911 271-3780
E-Mail: datenschutz@stwn.de

3. Verarbeitungszwecke und Rechtsgrundlagen

3.1. Verarbeitung zum Zweck der Vertragsanbahnung und –abwicklung (Art. 6 Abs. 1 b DS-GVO): Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten zur Anbahnung und Abwicklung unserer Verträge, deren Vertragspartei Sie sind. Dies geschieht u.a. bei der:

- Bearbeitung eingehender Anfragen von Interessenten
- Bonitätsprüfung (z.B. Konsultation von Auskunfteien)
- Prüfung von Eigentumsverhältnissen und Nutzungsrechten (z.B. Grundbucheinsicht, Planauskunft)
- Erfassung und Abrechnung bzw. Weitergabe von relevanten Größen (z.B. Energieverbräuche und –einspeisungen, Anschlussleistungen, abgerufene Dienstleistungen)
- Zahlungsabwicklung (z.B. Forderungsmanagement)

3.2. Verarbeitung aufgrund Ihrer Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 a DS-GVO): Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten für bestimmte Zwecke, für die Sie uns zuvor Ihre freiwillige Einwilligung gegeben haben.

3.3. Verarbeitung aus berechtigtem Interesse (Art. 6 Abs. 1 f DS-GVO): Wir verarbeiten Ihre Daten in zulässiger Weise zur Wahrung unserer berechtigten Interessen. Dies sind insbesondere:

- die Gewährleistung der Sicherheit von Gebäuden, Anlagen, Systemen, Prozessen, Produkten und Dienstleistungen
- die Verhinderung von Betrug und Schäden zum Nachteil unseres Unternehmens und unserer Geschäftspartner
- die Optimierung unseres wirtschaftlichen Betriebes; auch innerhalb des Konzernverbundes

Aufgrund dieser berechtigten Interessen verarbeiten wir personenbezogene Daten für die:

- werbliche Ansprache unserer und anderer Produkte und Dienstleistungen; auch innerhalb des Konzernverbundes
- bedarfsgerechte Gestaltung unserer Produkte, Dienstleistungen und Prozesse
- Markt- und Meinungsforschung
- Geltendmachung rechtlicher Ansprüche
- Durchführung von Adressermittlungen (z.B. bei Umzügen)
- Aufklärung oder Verhinderung von Straftaten (z.B. Stromdiebstahl, Leistungs- und Abrechnungsbetrug)
- Analysen, Statistiken, Systemsicherheitstests

3.4. Verarbeitung aufgrund gesetzlicher Vorgaben (Art. 6 Abs. 1 c DS-GVO) oder öffentlichen Interesse (Art. 6 Abs. 1 e DS-GVO): Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten soweit dies zur Erfüllung von Rechtsvorschriften, denen wir unterliegen, erforderlich ist. Dies umfasst u.a. die:

- steuerrechtlichen Kontroll- und Meldepflichten
- regulierte Marktkommunikation mit Marktpartnern (z.B. Messstellenbetreiber, Bilanzkreisverantwortliche)
- Betrugs- und Geldwäscheprävention
- Meldungen an Aufsichtsbehörden
- Erfassung und Behebung von Störungen in den Versorgungsnetzen

4. Datenkategorien

Gegenstand der Verarbeitung personenbezogener Daten sind folgende Datenkategorien:

- Stammdaten (z. B. Name, Vorname, Anschrift, Telefonnummer)
- Vertragsdaten (z. B. Kundennummer, Zählernummer)
- Daten zur Verbrauchs- und Einspeisestellen (z.B. Lastprofile)
- Abrechnungsdaten (z.B. Zählerstände, Zahlungsweise)

5. Kategorien der Empfänger personenbezogener Daten

Zur Erfüllung der genannten Zwecke kann es erforderlich sein, dass die Main-Donau Netzgesellschaft mbH personenbezogene Daten an Konzernunternehmen (verbundene Unternehmen i.S. von § 15 AktG) oder an beauftragte Dienstleistungsgesellschaften, wie beispielsweise:

- Druck- und Versanddienstleister
 - Auskunfteien, Adressdienstleister und Inkassounternehmen
 - Personaldienstleister, Dienstleister für Akten- und Datenvernichtung und IT-Dienstleister
 - Berater (z.B. Rechtsanwälte, Wirtschaftsprüfer)
 - Behörden
 - Geschäftspartner (z.B. Fachfirmen für Tiefbau Montage, Installateure, Architekten, Messdienstleister),
- aufgrund von gesetzlichen Vorschriften oder im Rahmen der Auftragsverarbeitung weitergibt. Die N-ERGIE Netz GmbH verpflichtet die Konzernunternehmen und die Dienstleistungsgesellschaften in diesem Fall zur Einhaltung der geltenden Datenschutzbestimmungen.

6. Drittstaatentransfer

Sollten wir oder einer unserer externen Dienstleister personenbezogene Daten an Dienstleister außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR) übermitteln, erfolgt die Übermittlung nur, soweit dem Drittland durch die EU-Kommission ein angemessenes Datenschutzniveau bestätigt wurde oder andere angemessene Datenschutzgarantien (z. B. verbindliche unternehmensinterne Datenschutzvorschriften oder EU-Standardvertragsklauseln) vorhanden sind.

7. Speicherdauer

Personenbezogene Daten werden bis zur Beendigung des jeweiligen Vertragszwecks (z. B. Kündigung des Netzanschlussvertrages) gespeichert. Im Anschluss findet unter Berücksichtigung einer angemessenen Nachbearbeitungsfrist die Löschung der Daten statt. Dabei sind gesetzliche Aufbewahrungsfristen (z. B. des Handels- und Steuerrechtes) von in der Regel zehn Jahren zu berücksichtigen.

8. Pflicht zur Bereitstellung der Daten

Der Abschluss eines Vertrages bzw. die Anforderung einer Dienstleistung erfordert die individuelle Angabe personenbezogener Daten. Die Mindestinformationen (Pflichtfelder) müssen angegeben werden. Bei Nichtbereitstellung der personenbezogenen Daten kommt grundsätzlich kein Vertrag zustande, es sei denn, dass eine rechtliche Verpflichtung (z. B. Grundversorgung) vorliegt. Beantragte Dienstleistungen (z. B. Auskunfts- oder Beratungsleistung) können bei fehlenden Daten gegebenenfalls nicht durchgeführt werden.

9. Datenquelle

Die N-ERGIE Netz GmbH erhebt personenbezogene Daten grundsätzlich bei den Betroffenen direkt. Werden die Daten nicht bei der betroffenen Person erhoben, stammen diese aus folgenden Quellen:

- Netz- und Messstellenbetreiber
- Konzernunternehmen und Dienstleistungsgesellschaften
- öffentlich zugänglichen Quellen

10. Betroffenenrechte

Bei Fragen oder Beschwerden zum Datenschutz können Sie sich gerne an unser Unternehmen wenden. Das umfasst das Recht auf Auskunft über die gespeicherten personenbezogenen Daten (Art. 15 DS-GVO), das Recht auf Berichtigung (Art. 16 DS-GVO), das Recht auf Löschung (Art. 17 DS-GVO), das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DS-GVO), das Recht auf Widerspruch (Art. 21 DS-GVO) sowie das Recht auf Datenübertragung (Art. 20 DS-GVO). Darüber hinaus haben Sie das Recht auf Beschwerde bei der zuständigen Aufsichtsbehörde (Art. 13 DS-GVO).

11. Widerspruchsrecht

Sofern wir eine Verarbeitung von Daten zur Wahrung unserer berechtigten Interessen vornehmen, haben Sie aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit das Recht, gegen diese Verarbeitung Widerspruch einzulegen. Das umfasst auch das Recht Widerspruch gegen die Verarbeitung zu Werbezwecken einzulegen.

12. Widerrufsrecht bei einer Einwilligung

Eine erteilte Einwilligung kann jederzeit widerrufen werden. Der Widerruf der Einwilligung erfolgt für die Zukunft und berührt nicht die Rechtmäßigkeit der bis zum Widerruf verarbeiteten Daten.

13. Änderungsklausel

Da unsere Datenverarbeitung Änderungen unterliegt, werden wir auch unsere Datenschutzhinweise von Zeit zu Zeit anpassen. Wir werden Sie über Änderungen rechtzeitig informieren.

Stand Dezember 2018